

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

| | bisherige Beratungsfolge | Sitzungstermin | Abstimmungsergebnis | | | | |
|---|--------------------------|----------------|---------------------|--------------|--------|------------|--------------|
| | | | einst. | mit Mehrheit | | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen |
| | | | | angen. | abgel. | | |
| 1 | Planungsauftrag | 25.03.2009 | ja | | | | |
| 2 | | | | | | | |
| 3 | | | | | | | |

Betreff

Erteilung der Projektgenehmigung
 Konjunkturpaket II
 Hochbauprojekte der Stadt Fürth

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen
 keine

Der Stadtrat erteilt die Projektgenehmigung für o. g. Maßnahmen gemäß Vorlage des Baureferats vom 05.06.2009 in Höhe von 13.766.000.- €.

Sachverhalt

Die Stadt Fürth hat sich mit verschiedenen Projekten für das Konjunkturpaket II beworben. Die Regierung von Mittelfranken hat für folgende Hochbau - Vorhaben ihre Zustimmung gegeben und der Stadt Fürth die voraussichtlichen Fördersummen der einzelnen Projekte mitgeteilt.

Die Höhe der gesamten Fördersumme war von der Regierung Mittelfranken in etwa vorbestimmt. Die vorläufigen Bescheide können in ihrer Höhe nicht mehr verändert werden. Die Zuwendungen für die einzelnen Projekte können auch nicht untereinander verschoben werden. Eine höherwertige energetische Ausführung, als von der EnEV gefordert, wird auch von der Reg.Mfr. befürwortet, jedoch nicht höher gefördert.

HINWEIS

Die genannten Kosten sind ohne große Reserven kalkuliert. Es gibt keinen finanziellen Spielraum für terminliche Verzögerungen oder Preissteigerungen (zum Beispiel wegen gestiegener Nachfrage für Materialien wie Fenster oder Dämmung). Außerdem wurden auch noch keine Kosten für einen eventuell notwendigen Umzug, Transporte oder Auslagerung des Schulbetriebs in Container eingerechnet. Der logistische Teil der Abwicklung muss sehr kurzfristig mit der Schulleitung und dem Schulverwaltungsamt geklärt werden.

Darüber hinaus ist es von größter Wichtigkeit, dass die KII Projekte bis einschließlich September 2011 abgewickelt und mit Schlussrechnungen und Verwendungsnachweis abgerechnet werden. Andernfalls wird die voraussichtliche Förderung der Regierung nicht in der unten angegebenen Höhe gewährt. Der Eigenanteil der Stadt würde sich entsprechend erhöhen.

Aufgrund der vorgenannten engen Zeiträume und Kostenrisiken behält sich GWF vor, für die gesamten bzw. auch für einzelne Maßnahmen aus dem K II-Programm einen externen Projektsteuerer zu beauftragen.

Konjunkturpaket II und Investitionspakt 2009

| Projekt | voraussichtliche Förderung | Eigenanteil Stadt Fürth | Gesamtkosten |
|-------------------------------|----------------------------|-------------------------|------------------------|
| <i>K II</i> | | | |
| Schloss Burgfarnbach | 1.318.300,00 € | 750.000,00 € | 2.068.300,00 € |
| Heinrich-Schliemann-Gym. | 927.500,00 € | 580.000,00 € | 1.507.500,00 € |
| Kindergarten Waldringstrolche | 397.200,00 € | 60.000,00 € | 457.200,00 € |
| Grundschule Zedernstraße | 606.000,00 € | 645.000,00 € | 1.251.000,00 € |
| Helene-Lange-Gymnasium | 1.000.000,00 € | 165.000,00 € | 1.165.000,00 € |
| Kindergarten "Am Klinikum" | 105.500,00 € | 75.000,00 € | 180.500,00 € |
| Hardenberg Gymnasium | 950.000,00 € | 700.000,00 € | 1.650.000,00 € |
| GS und HS Seeacker | 1.785.500,00 € | 260.000,00 € | 2.045.500,00 € |
| Rathaus Fürth | 980.800,00 € | 140.000,00 € | 1.120.800,00 € |
| <i>Investitionspakt 2009</i> | | | |
| GS und HS Kiderlin | 1.470.000,00 € | 850.000,00 € | 2.320.000,00 € |
| Summe | 9.540.800,00 € | 4.225.000,00 € | 13.765.800,00 € |

Maßnahmenbeschreibung:

Schloss Burgfarrnbach (Stadtarchiv):

- Einbau von neuen Fenstern mit Einbruchschutz und Denkmalschutz-Auflagen, Einbau einer Pelletheizung, Ausbesserung des Dachstuhls und neue Eindeckung, Dämmung der obersten Geschoßdecke, Fassadensanierung, Brandschutzmaßnahmen
- Ausführungstermine hier unabhängig von den Schulferien
Bauarbeiten ab Sept. 2009
Pelletheizung 2010
- Angestrebt wird ein vergleichbarer Standard mit Niedrigenergiehaus-Niveau. Dies ist jedoch schwierig, weil Belange des Denkmalschutzes und Einbruchschutzes im Stadtarchiv entgegen stehen.

Das Gesamtkonzept für das Schloß ist in Bearbeitung und wird zeitnah vorgelegt.

Heinrich-Schliemann-Gymnasium

- Erneuerung der Fensterelemente (evtl.3-fach), Dämmung der obersten Geschossdecke, Ausmauern der Heizkörpernischen, Brandschutzmaßnahmen (Dachstuhlansanierung (Stahl) im alten Eichamt, neue Türen, RWA), Sanierung der Toilettenanlage KG und Lehrer WC, Umkleiden Turnhalle
- Ausführungstermine Turnhallenumbau während des Schulbetriebes 2010
WC Sanierung Beginn in den Sommerferien 2009
Fenster zw.Pfingsten und Ende der Sommerferien 2010

Die Sanierung der WC im Keller wird teilweise bei laufendem Schulbetrieb erfolgen. Während dieser Zeit müssen die Toiletten im Neubau benutzt werden

Kindergarten Waldringstrolche

- Komplette Dämmung und Neugestaltung der äußeren Hülle (Fassade und Dach)
- Ausführungstermine ab Juni 2010
- Umstetzung des Vorhabens ist nur in enger Abstimmung mit den Nutzern möglich, da während des laufenden Betriebes die Maßnahmen in 3 Abschnitten durchgeführt werden. Einbeziehung des Grünflächenamtes für die Außengestaltung und des Umweltamtes für eine mögliche Photovoltaik-Anlage, falls ein Investor vorhanden ist

Grundschule Zedernstraße

- Erneuerung der Fensterelemente, Dämmung der Dachflächen, Vollwärmeschutz, Erneuerung der Toilettenanlage und Einhausung, Erneuerung der Heizungsanlage mit Abgassystem, Brandschutzmaßnahmen
- Ausführungstermine Beginn im Herbst 2009 und
Ausführung in 3 Bauabschnitten

Helene-Lange-Gymnasium

- Erneuerung der Fensterelemente (3-fach-Verglasung) inkl. Sonnenschutz, Dämmung der obersten Geschossdecke, des Flachdaches und der Decken über KG, Brandschutzmaßnahmen
- Ausführungstermine Dämmung Winter 2009/2010
 Fenster Pfingst- bis Sommerferien 2010
- Die Fensterausschreibung sollte nach Möglichkeit in 3 Abschnitten erfolgen. Dies erscheint sinnvoll, weil es sich um unterschiedliche Gebäudeseiten handelt und somit das Ziel des K II erreicht wird, die Beteiligung ortsansässiger kleiner Firmen zu ermöglichen

Kindergarten „Am Klinikum“

- Die Maßnahme wird von der Bauabteilung des Klinikums durchgeführt.

Hardenberg Gym

- Erneuerung der Fenster inkl. Sonnenschutz, Dämmung der obersten Geschossdecke, Brandschutzmaßnahmen
- Ausführungstermine Fensterelemente und Brandschutz zwischen Pfingsten und Ende der Sommerferien 2010 nach den Abiturprüfungen

Seeackerschule

- Erneuerung der Fenster und Türen, Fassadendämmung und- verkleidung, Flachdachdämmung, Brandschutzmaßnahmen
- Ausführungstermin gesamte Maßnahme 2011
- Eine Ausführung in Abschnitten ist wegen der Lärmbelästigung während der ganzen Zeit bei laufendem Schulbetrieb kaum möglich. Vorgeschlagen wird deshalb die Auslagerung der Schule in die bis dahin frei werdenden Container hinter ELAN nach dem Umbau der Schule am Kirchenplatz.

Rathaus

- Einbau einer Anlage zur Abwasser-Wärmerückgewinnung, Dämmung der obersten Geschossdecke bzw. des Daches, Brandschutzmaßnahmen (Fluchtwege)
- Ausführungstermine ab Winter 2009/10

Kiderlinschule – Die Förderung erfolgt über den Investitionspakt 2009 (nicht KII)

- Erneuerung der Fenster und Türen, Fassadendämmung und- verkleidung, Flachdachdämmung, Brandschutzmaßnahmen.
- Ausführungstermin gesamte Maßnahme 2012
- Alternativ ist auch hier eine Ausführung in Abschnitten möglich, aber wegen der Lärmbelästigung während der ganzen Zeit ungünstig. Vorgeschlagen wird auch hier die Auslagerung der Schule, in die nach der Sanierung der Seeackerschule frei werdenden Container hinter ELAN.
Hier muss Neubaustandard erreicht werden, sonst werden die Fördergelder nicht freigegeben

Zur Zeit werden die formellen Förderanträge bei der Regierung von Mittelfranken eingereicht. Die Vergaben können erst erfolgen nachdem der Stadtrat in seiner Sitzung am 24.06.2009 zugestimmt hat. Die Abstimmung der Ausführungsplanungen mit den Nutzern hat bereits begonnen.

| | | | |
|--|--|--|---|
| Finanzielle Auswirkungen | | jährliche Folgekosten | |
| <input type="checkbox"/> nein | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja |
| Gesamtkosten 13.766.000 € | | € | |
| Veranschlagung im Haushalt | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | Budget-Nr. | im <input type="checkbox"/> Vwhh <input checked="" type="checkbox"/> Vmhh |
| wenn nein, Deckungsvorschlag: Deckungsvorschlag für die Restmittel in Höhe von 4.225.000.- € kann nicht unterbreitet werden | | | |
| Zustimmung der Käm | | Beteiligte Dienststellen: | |
| liegt vor: | | RA <input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/> | |
| Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich: | | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | |
| Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt | | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | |

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. BvA

Fürth, 04.06.2009

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter: Niewrzol/Pöllot

Tel.: 3426